



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und
Landesentwicklung

03.03.2011
Nr. 024

Neues Raumordnungsportal eröffnet

Fortschritte in der Datenkommunikation in Niedersachsen
- Raumordnung eröffnet und koordiniert Datenzugänge -

Hannover. Seit dem 1. März ist das neue Raumordnungsportal in Niedersachsen online. Als Fachinformationssystem Raumordnung (FIS-RO) bietet es der Öffentlichkeit gebündelt Informationen zur räumlichen Planung in Niedersachsen an.

Die Geodaten werden in einer Datenbank gehalten und an die Nutzer als Darstellung oder zum Download zur Verfügung gestellt. Es werden nicht nur eigene Daten der Raumordnung wie das Landes-Raumordnungsprogramm und das niedersächsische Raumordnungskataster dargestellt. Das Portal greift auch auf Darstellungsdienste anderer Geodatenserver wie z.B. des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN), des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz (MU), des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) und kommunaler Server zu. Dabei verbleiben die Daten bei den Datenverantwortlichen. Somit ist sichergestellt, dass ein Zugriff jeweils auf die aktuellsten Daten realisiert wird.

Das Portal wurde in Zusammenarbeit mit dem Servicezentrum Landentwicklung und Agrarförderung (SLA) im Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN) und der Firma lat/lon in Bonn realisiert. Es basiert auf „Freier Software“ und unterstützt zahlreiche nationale und internationale Standards.

Kontakt:
Dr. Gert Hahne
① (0511) 120-2138

Niedersachsen arbeitet eng mit dem Bund zusammen und hat die Aufnahme der Inhalte von niedersächsischen Raumordnungsprogrammen in den bundesweiten Geodatenaustauschstandard XPlanung 4.0 erreicht. Damit ist erstmals sichergestellt, dass geografische Informationen aus Raumordnungsplänen von der kommunalen Ebene über die landesweite Darstellung bis auf Bundes- und EU-Ebene einem einheitlichen Standard folgen.

Das Portal ist kompatibel zu zahlreichen Geodateninfrastrukturen anderer Fachdienste, wie GDI-DE und GDI-NI. Auch die Zusammenarbeit mit kommunalen Geodateninfrastrukturen wird damit ermöglicht.

Als kostenfreie Dienstleistung der Raumordnung wird mit dem Portal ein umfangreiches fachübergreifendes Informationssystem mit gebündelten räumlichen Informationen für Bürger, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung angeboten. Erstmals wird die Möglichkeit eröffnet, in einem Portal die Regionalen Raumordnungsprogramme der Landkreise über standardisierte Schnittstellen landesweit ein- und darzustellen. Die Darstellungsdienste stehen dann wieder den kommunalen Partnern für deren Portale und GIS-Arbeitsplätze zu Verfügung.

Die Oberfläche des Portals orientiert sich am Internetauftritt des Landes Niedersachsen und ermöglicht durch den Einsatz modernster Web 2.0-Technologien dynamische Kartendarstellungen auf unterschiedlichen Bildschirmgrößen.

Angemeldete Benutzer haben die Möglichkeit, sich eigene Kartendarstellungen abzuspeichern und immer wieder aufzurufen, um ähnliche Fragestellungen mehrfach bearbeiten zu können. Diese eigenen Karten lassen sich über die Druckfunktion von DIN A4 bis DIN A1 ausdrucken.

Das neue Geo-Portal der Raumordnung in Niedersachsen ist unter <http://sla.niedersachsen.de/raumordnung/FIS-RO> aufrufbar.